

# Bau-Atelier Poelzig / Potsdam = Wildpark

Meister-Atelier für bildende Kunst an der Akademie der Künste zu Berlin

Telefon: Potsdam 2130

Neues Palais / Kommu 1  
den 28. März 1923

Sehr ~~W~~<sup>V</sup>ehrter Herr Rochowantzki!

Ich habe nicht gewusst, dass die Illustrationen für Ihr Stück so schnell angefertigt werden sollen, oder ich habe es vergessen. Das ist nun eine böse Angelegenheit. Seitdem Sie fort waren, stecke ich in viel Arbeit und grossen Schereien, und nun tritt mich Gurlitt gehörig, dem ich schon vor längerer Zeit die "Don Giovanni" Veröffentlichung versprochen hatte.

So gern ich Ihnen helfen möchte, und so sehr mich das Problem interessiert, ist es mir unmöglich etwas heraus zu bringen, das Ihren Wünschen gerecht würde. Ohne eine Vertiefung kommt gerade in diesem Falle nichts zu stande, und ich kann so schnell nichts fertig bringen. Sie können natürlich mit Ihrem Buch nicht warten, das sehe ich ein, und deshalb ist es besser, Sie bringen es ohne Bilder heraus, oder veranlassen jemand anders dazu; ich zweifle nicht, dass sich viele finden werden, die sich mit Freude der Aufgabe annehmen. Soll ich das Stück zurückschicken oder kann ich es noch etwas behalten?

Hoffentlich geliegt später eine Zusammenarbeit bei einer Aufgabe die leichter und schneller zu bewältigen ist, und in einer Zeit, die für mich günstiger ist.

Mit herzlichen Grüssen, auch an das gnädige Fräulein

Ihr sehr ergebener

Poelzig



John & William ...

...

...





## Bau-Atelier Poelzig / Potsdam = Wildpark

Meister-Atelier für bildende Kunst an der Akademie der Künste zu Berlin

Telefon: Potsdam 2130

Neues Palais / Kommun 1

den 10. Februar 1923.

Herrn L. W. R o c h o w a n s k i

W i e n I V

-----  
Margaretenstr. 5.

Herr Professor P o e l z i g war in letzter Zeit mit Arbeit sehr überhäuft und bittet Sie zu entschuldigen, dass darum Ihre gefl. Schreiben erst heute beantwortet werden.

Er bedauert ausserordentlich, Ihrem Wunsch nach Inszenierungen vorläufig nicht entsprechen zu können. Die Skizzen zu "Don Giovanni" würden sich zu Reproduktionen nicht eignen, und Fotografien wurden bisher nicht hergestellt.

In der Anlage übersenden wir Ihnen 7 Abzüge des Salzburger Festspielhauses, die wir gelegentlich zurück erbitten. Leider fehlt es Herrn Professor Poelzig an Zeit, Ihnen jetzt ausführliche Erläuterungen zu dem Projekt zu machen, doch sind solche im vergangenen Sommer niedergelegt worden und Herr <sup>Museums</sup> Direktor L e i s c h i n g in Salzburg wird Sie Ihnen gewiss gern zur Verfügung stellen.

Herr Professor Poelzig lässt Ihnen und den andern Herren am Hoffmannstisch seine verbindlichen Grüsse übermitteln, mit der Versicherung, dass es ihn selbst sehr freuen würde, wieder einmal mit Ihnen zusammen sein zu können.

Anlage: 7 Fotografien.

In vorzüglicher Hochachtung  
BAUATELIER POELZIG  
POTSDAM-WILDPARK NEUES PALAIS

SEKRETARIAT



